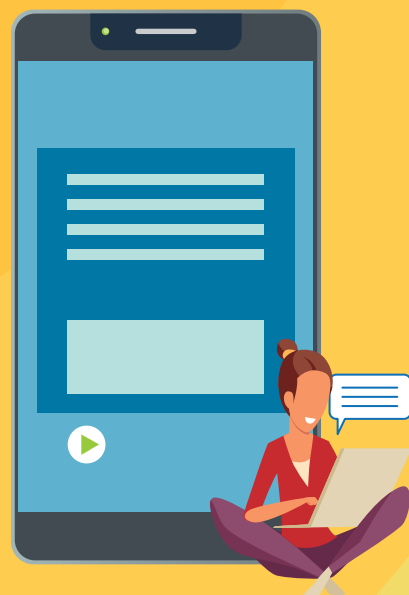


Einwählen – Zuhören – Nachfragen

Der digitale Familienkongress bietet drei Online-Vorträge mit spannenden Tipps zur Erziehung und zum Familienleben. Die Vorträge können einzeln ausgewählt oder alle gemeinsam gebucht werden. Sie können interaktiv Ihre Fragen stellen und bekommen bequem alle Infos nach Hause. Das geht gemütlich vom Sofa oder auch vom Esstisch aus.

Es wartet zudem eine digitale »Do-it-yourself-Trickfilm-Aktion« für die ganze Familie in Kooperation mit dem JUKUZ auf Sie.

Melden Sie sich rechtzeitig an und loggen Sie sich ein!



Familien-Trickfilm-Aktion



Drehen Sie mit Ihrer Familie einen Trickfilm und gewinnen Sie einen Familien-Tag im Teampark in Hobbach. Auf dem YouTube-Kanal der Offenen Trickfilmwerkstatt im JUKUZ gibt es ein Tutorial mit Tipps für den eigenen Trickfilm. Dafür können Knete, gemalte Bilder, Figuren, Stofftiere und vieles mehr erhalten. Senden Sie das entstandene Werk in der Kongress-Woche (17. bis 24. November) ein. Weitere Informationen sowie eine Anleitung zur Einsendung gibt es unter www.familienkongress-untermain.de



Anmeldung zum Familienkongress

Bitte melden Sie sich bis zum 10. November unter familien@aschaffenburg.de an. Sie erhalten eine Bestätigungsmail. Ein paar Tage vor den Vorträgen erhalten Sie eine weitere E-Mail mit einem Zugangs-Link. Die Plätze sind begrenzt.

Digitaler Familienkongress
am Bayerischen Untermain

BAYERISCHER UNTERMAIN
BAYERN IN RHEIN-MAIN

DAS JUGENDAMT.
Unterstützung, die ankommt.

LANDRATSAMT MILTENBERG

17. November – 24. November 2020

Haben Sie Fragen?

Stadt Aschaffenburg

Familienbildung und Jugendhilfeplanung
Miriam Müller und Claudia Beck
06021 330 17 94
familien@aschaffenburg.de

Landratsamt Aschaffenburg

Familienbildung
Monika Mann und Verena Knecht
06021 394-323 oder -647
familienbildung@Lra-ab.bayern.de

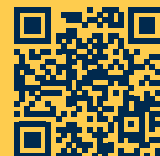
Landratsamt Miltenberg

Fachstelle für Familienangelegenheiten
Claudia Joos
09371 501-241
fachstelle.familie@Lra-mil.de

Kooperationspartner ist
das Regionale Familienbündnis
c/o INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN
Katarina Dening
dening@bayerischer-untermain.de



Weitere Informationen zu den Vorträgen,
zum Online-Tool, zur Familienaktion u.v.m.
gibt es hier:
www.familienkongress-untermain.de



Ursprüngliche Illustrationen: freepik.com, bearbeitet und ergänzt von Elvira Roupp

Das erwartet Sie:



Dienstag, 17. November,
19:30 – 21 Uhr

Weder Hölle noch Paradies: Digitale Medien im Grundschulalter



mit Dr. Senta Pfaff-Rüdiger,
*wissenschaftliche Mitarbeiterin am JFF,
Institut für Medienpädagogik in Forschung
und Praxis*

Fortnite, YouTube, WhatsApp, Snapchat & Co.
Die Kinder beginnen eigene digitale Wege zu beschreiten,
bekommen eigene Geräte, kommunizieren und treffen sich
online. Was heißt es aber, wenn unsere Kinder an der Konsole
spielen, mit ihren Freund*innen auf WhatsApp chatten oder
mit Begeisterung dem neuesten YouTube-Star lauschen?
Ab wann ist ein eigenes Handy sinnvoll und wann wird die
Nutzung zu viel? Vorbildfunktion und Grenzen sind hier
wichtig, die Regeln müssen angepasst werden und wir mit
den Kindern im Dialog bleiben.



Donnerstag, 19. November,
19:30 – 21 Uhr

Erziehung – Freiheit in Grenzen



mit Andreas Purschke,
*Diplom-Psychologe, Leiter der Caritas-
Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche
und Eltern für die Stadt Aschaffenburg*

Kinder fordern sich selbst und uns heraus, Eltern geben
ihnen Halt und Orientierung. Feste Rituale, Regeln und
Absprachen helfen dabei: doch das ist oft leichter gesagt
als getan. Kinder haben ihren eigenen Kopf und machen
oft nicht das, was man denkt oder von ihnen erwartet.
Unsere Vorstellung von einem harmonischen Miteinander,
unsere eigenen Kräfte und Ressourcen, der Zeitdruck...
Wie kann es da gelingen konsequent zu sein und zu
bleiben? Das erfahren Sie in diesem Vortrag.



Dieser
Vortrag ist
untertitelt

Montag, 23. November,
17:30 – 19 Uhr

Kinder Stärken! Förderung der Resilienz in der Familie



mit Prof. Dr. Klaus Fröhlich-Gildhoff
*Dipl. Psychologe, Co-Leiter des Zentrums
für Kinder- und Jugendforschung an
der evangelischen Hochschule Freiburg*

Wie entwickelt sich die seelische Gesundheit und die
seelische Widerstandskraft (Resilienz)? Welche Faktoren haben
dabei eine besondere Bedeutung? Welche Bedeutung
hat eine entwicklungsförderliche Beziehungsgestaltung?
Welche Möglichkeiten gibt es, um Resilienz in der Familie
zu fördern?
Darauf gibt es Antworten im Vortrag. Ein Schwerpunkt liegt
dabei auf dem (früheren) Kindesalter; es werden aber auch
Hinweise für andere Altersstufen gegeben. Anschließend
können Sie Fragen stellen und über den Inhalt diskutieren.